Die Manöver der 1. Division

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 37

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-751950

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Manöver der 1. Division

Les manœuvres de la Ire Division

PHOTOS VON KARL EGLI

Marschall Pétain, Mitglied des französischen Obersten Kriegsrates, der höchste französische Offizier, der je schweizerischen Manövern folgte, bei der Begrüßung eines höheren Schiedsrichters bei der Leichten Brigade 1. Rechts hinter ihm Oberst Vauthier, Stabschef des Marschalls, in der Mitte Oberst Charrière, Kommandant der Leichten Brigade 1. Pétain drückt die Hand von Oberstleutnant von Wattenwil.

Pour la première fois, un maréchal de France assiste à des manœuvres de l'armée suisse. On voit ici M. le maréchal Pétain serrant la main du lt.-colonel von Wattenwil. A l'arrière-plan: le colonel Vauthier, chef de l'E.-M. du maréchal et le colonel Charrière de Sévery.

Marschall Pétain betrachtet den Vorbeimarsch einer Schwadron der Leichten Brigade 1. Mit soldatischer Genauigkeit beobachtet Marschall Pétain alle Einzelheiten der Bewaffnung und Ausrüstung unserer Truppen, um so ein umfassendes Bild von unserer Armee zu gewinnen. Hinter Pétain sein Stabschef Oberst Vauthier und Oberstdivisionär Borel, der dem Marschall als Begleitoffizier während der Manöver zugeteilt war.

Monsieur le maréchal Pétain regarde défiler un escadron de la brigade légère. Derrière lui se tiennent son chef d'E.-M., le colonel Vauthier et le colonel div. Borel qui l'accompagna durant toutes les manœuvres.

Schwere Maschinengewehre des Genfer Bataillons 10 bei der Abwehr eines Angriffs der Flieger der blauen Partei.

Mitrailleuses du bat. 10 (Genève) en position de tir contre les avions du parti bleu.

Zum erstenmal fanden die nach der neuen Truppenordnung aufgeteilten motorisierten leichten Maschinengewehrkompagnien der Radfahrerbataillone an den Manövern der 1. Division Verwendung. Bild: Automobil einer motorisierten LMG-Kompagnie mit schußbereitem LMG gegen Fliegerangriffe auf dem Vormarsch.

Pour la première fois des troupes légères motorisées prennent part aux manœuvres. Voici une automobile du cp. motorisée de F. M. avec sa pièce prête au tir contre avion.

Oberstkorpskommandant Guisan, Kommandant des I. Armeekorps, orientiert vor Übungsbeginn auf Mont Pélerin oberhalb Vevey die fremden Offiziere über die Manöveranlage.

Au Mont-Pélerin sur Vevey. Le colonel cdt. de corps Guisan oriente les officiers étrangers sur la situation tactique des manœuvres.

Einschlag einer feindlichen Granate in der Feuerlinie der roten Partei. Die Wirkung der Artillerie wird an den Manövern jeweils durch Petarden markiert, die von Schiedsrichtern von Hand an jene Stellen geworfen werden, die zur Zeit unter Artilleriefeuer liegen.

Un obus éclate dans les lignes de feu du parti rouge. Un obus... voire, en vérité un pétard a été lancé par un arbitre pour indiquer aux mitrailleurs qu'ils sont sous le feu adverse.

Rechts:

Zwei andere hohe fremde Offiziere: Generalmajor Brennan, Generalstabschef der irischen Armee (rechts), im Gespräch mit einem italienischen Offizier.

Officiers étrangers: Le général-major Brennan, chef de l'E.-M. de l'armée irlandaise (à droite), en conversation avec un officier italien.

Unten:

Die «Leichten» und die «Schweren». Ein gut getarnter Transportcamion der Leichten Brigade 1 überholt die Maultierkolonne der Gebirgsmitrailleurkompagnie IV/88 (Wallis).

Armes «légères» et armes «lourdes». Un camion camouflé de la brigade légère 1 rattrape une colonne de mulets de la cp. mitr. de mont. IV/88 (Valais).